

Kurzinfo

Studium

Regelstudienzeit: 6 Semester (3 Jahre)

Abschluss: Bachelor of Science

Studienprofil: Vollfach

Bewerbung

Voraussetzungen: Hochschulreife (z. B. Abitur)

Beschränkungen: keine - zulassungsfrei

Bewerbung zum Wintersemester: 01.05.–15.07.

Bewerbung zum Sommersemester: 01.12.–15.01.

Studienzentrum FB 1

Anlaufstelle bei Fragen zu Studieninhalten,
Studienplanung und Prüfungsordnungen

Daniela Graske

NW1, Raum S2380

Tel. 0421 218-62712

graske@uni-bremen.de

Weitere Informationen zum Studiengang

www.uni-bremen.de/ba-et



Elektrotechnik und Informationstechnik

Bachelor

5 gute Gründe ...

... für ein Bachelorstudium Elektrotechnik/
Informationstechnik an der Universität Bremen

1. beste Berufsaussichten
2. breites Spektrum an Lehrveranstaltungen
3. fachlich interdisziplinär und anwendungsorientiert
4. optimales Betreuungsverhältnis
5. gelebte Kooperationen zu Forschungseinrichtungen

Zentrale Studienberatung

Bibliothekstr. 1, Verwaltungsgebäude VWG,
Haupteingang, Erdgeschoss, Flur links

Tel. 0421 218-61160

zsb@uni-bremen.de

www.uni-bremen.de/zsb

Beratungsangebot in Präsenz oder per Zoom und
telefonische Kurzauskünfte



Elektrotechnik/Informationstechnik

Elektrotechnik und Informationstechnik umgeben uns im täglichen Leben überall und prägen den digitalen Wandel. Das reicht von der Erzeugung elektrischer Energie z.B. in Windkraftanlagen, über die Verteilung bis hin zur Erfassung, Übertragung und Verarbeitung von Informationen.

Um diesen Wandel fachlich fundiert mitgestalten zu können, erlernen Sie neben den erforderlichen Kenntnissen in Mathematik, Physik und Informatik, Methoden und Verfahren der Elektrotechnik, mit denen Sie auch für sich wandelnde Anforderungen gut aufgestellt sind. Sie erwerben Kenntnisse in der Energie- und Automatisierungstechnik, Mikroelektronik und Mikrosystemtechnik sowie der Informations- und Kommunikationstechnik.

Das Besondere

In Laborübungen und Praktika wenden Sie Ihre Kenntnisse schon früh auf praktische Problemstellungen an. In Projekten bearbeiten Sie unter Anleitung selbstständige wissenschaftliche Aufgabenstellungen mit einem hohen kreativen Eigenanteil. Die inhaltliche Vertiefung erfolgt in enger Kooperation mit unseren Forschungsinstituten.

Studienverlaufsplan

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Grundlagen der Elektro- und Informationstechnik				Vertiefung	
Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen				Wahlmodule	
	General Studies				Bachelorarbeit

www.uni-bremen.de/ba-et-plan

Grundlagen der Elektrotechnik

- Gleich- und Wechselstromnetzwerke
- Digitaltechnik
- Elektrische Messtechnik
- Elektrische und magnetische Felder
- Elektromagnetische Energiewandlung
- Systemtheorie
- Werkstoffe der Elektrotechnik
- Theoretische Elektrotechnik
- Halbleiterbauelemente und Schaltungen
- Stochastische Systeme
- Grundlagen der Informationstechnik

Vertiefung

- Energie- und Automatisierungstechnik
- Informations- und Kommunikationstechnik
- Mikrosystemtechnik und Mikroelektronik

Perspektiven

Die Berufsfelder sind außerordentlich vielfältig, da elektronische Produkte allgegenwärtig sind.

Mögliche Branchen:

- Automobilindustrie
- Luft- und Raumfahrtindustrie
- Energieversorgungsindustrie
- Nachrichtentechnik (Informationstechnik)
- Telekommunikation
- Lebensmittel- und Chemieindustrie
- Medizin- und Mikrosystemtechnik
- Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen

Die Mehrheit entscheidet sich für einen anschließenden Master. Folgende werden derzeit in Bremen angeboten:

- Elektrotechnik und Informationstechnik
- Communication and Information Technology (CIT)
- Control, Microsystems, Microelectronics (CMM)
- Prozessorientierte Materialforschung
- Space Engineering
- Space Sciences and Technologies – Sensing, Processing, Communication
- Systems Engineering

www.uni-bremen.de/masterwahl

International

Während des Studiums ins Ausland gehen? Wir unterstützen Sie dabei! Wir beraten Sie gerne und erstellen zusammen einen individuellen Plan für Ihren Auslandsaufenthalt. Der Fachbereich bietet durch zahlreiche Kooperationen eine Vielzahl an Austauschmöglichkeiten inner- und außerhalb Europas an.